



LEADER-Projekt | LAG Rheinhessen

WEHRKIRCHE NIERSTEIN MIT BIBELGARTEN

Die Martinskirche mit dem weitläufigen Garten befindet sich im historischen Stadtkern von Nierstein. Die an der Hauptroute des RheinTerrassenWeges gelegene Kirche hat einen romanischen Turm und gut erhaltene Reste einer Wehrmauer.

Geplant ist im Rahmen des Vorhabens die Umgestaltung zu einer offenen Kirche, die Wanderer, Besucher, Einwohner und alle Interessenten zum Verweilen einlädt. Die Geschichte des Ortes soll dabei herausgestellt und der Platz vor dem Kirchturm neu gestaltet sowie mit Sitz- und Rastgelegenheiten ausgestattet werden. Bei der geplanten Neugestaltung der Gartenflächen kommen Elemente eines Bibelgartens sowie ein Labyrinth als Meditationsweg in Frage. Im Vordergrund steht eine natürliche Gestaltung mit dem historischen Bestand in Verbindung mit Erlebnis und Erholung.

Dieses bisher meist verschlossene Areal soll durch das Projekt öffentlich zugänglich gemacht werden und damit den Zugang zu Kirche im Allgemeinen und christlichen bzw. biblischen Themen im Besonderen ermöglichen. Darüber hinaus tragen die geplanten kulturellen Veranstaltungen und Konzerte zu einer Attraktivierung des Ortes bei. Ein Treffpunkt der Generationen im Einklang mit der Kirche soll dabei entstehen.

Über die Neugestaltung und Öffnung des Geländes wird die Aufenthaltsqualität im Zentrum von Nierstein deutlich erhöht. Davon profitieren auch die lokalen Partner, wie Cafés, Winzer, Restaurants oder Museen.

Inhalte und Ziele:

- Umgestaltung zu einer offenen Kirche, die Wanderer, Besucher, Einwohner und alle Interessenten zum Verweilen einlädt
- Neugestaltung des Platzes vor dem Kirchturm
- Neugestaltung der Gartenflächen (Bibelgarten, Meditationsweg)
- Ergänzung zum RheinTerrassenWeg
- Touristische Aufwertung

Projekträger:

Evangelische Kirchengemeinde
Nierstein
Mühlgasse 28
55283 Nierstein

Ansprechpartner:

Otto Schätzel
06133 930110
buero@martinskirche-nierstein.de

LEADER-Förderung:

139.574 € ELER-Mittel

Zeitraum:

2018 - 2020

Kontakt zur LAG Rheinhessen: Regionalmanagerin Sandra Lange | 0 67 31 – 408 1023 | www.lag-rheinhessen.de



Diese Publikation wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert.
EUROPÄISCHE UNION: Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.